

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 78 (1960)
Heft: 244

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 244 Bern, Dienstag 18. Oktober 1960

78. Jahrgang — 78^e année

Berne, mardi 18 octobre 1960 N° 244

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum;
Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (oort en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.
Union Life Branch of the Commercial Union Assurance Company, Limited, London (Restitution du cautionnement. — Rückerstattung der Kautions. — Restituzione della cauzione).

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.
Regelung der Fi/Ta-Rundholzausfuhr aus Frankreich nach der Schweiz. — Réglementation des exportations, de France en Suisse, de grumes d'épicéa/sapin.
Broschüren betreffend Zollherabsetzung für Warenbezüge aus EFTA-Ländern.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Graubünden, Aargau, Thurgau, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel.

Zürich — Zurich — Zurigo

4. Oktober 1960. Beteiligungen.

Mobil Investments A.G. (Mobil Investments S.A.) (Mobil Investments Ltd.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. August 1960 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an anderen Unternehmungen jeder Art in der Schweiz und im Ausland, insbesondere auch die Beteiligung an schweizerischen und ausländischen Unternehmungen, die auf dem Gebiete der Erdölforschung, der Produktion, der Verarbeitung und des Transportes sowie des Absatzes von Rohöl, Rohölderivaten und Chemikalien tätig sind. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis neun Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Ashley B. Moore, Bürger der USA, in Esher (England), Präsident, John C. Dean, Bürger der USA, in Darien (Conn., USA), Arnaud F. de Vitry, französischer Staatsangehöriger, in New York, Eugène Feissli, von und in Basel, Hugo Bollat, von und in Basel, Oscar Heiniger, von Eriswil (Bern), in Basel, und Arthur Angly, von und in Basel. Geschäftsdomizil: Tödiinstrasse 52 in Zürich 2 (bei der Interhold A.G.).

11. Oktober 1960.

Haba Immobilien- & Baugesellschaft A.-G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. Oktober 1960 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit und die Verwaltung von Immobilien sowie ferner den Betrieb einer Hochbauunternehmung. Zur Erreichung dieses Zweckes kann sich die Gesellschaft auch an gleichartigen oder ähnlichen Unternehmungen beteiligen oder solche erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberriert. Die Gesellschaft erwirbt 10 in den Statuten näher bezeichnete Obligationen im Nominalbetrage von je Fr. 5000 zum Preise von Fr. 5000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch Zirkular. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Johann Barmet, von Eschenbach (Luzern), in Zürich. Geschäftsdomizil: Claridenstrasse 36 in Zürich 2.

11. Oktober 1960.

Zentrum-Bank AG (Banque du Centre SA), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 23. September 1960 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Betrieb eines Bankgeschäftes durch Gewährung von Krediten aller Art, speziell auch von Kleinkrediten auf Teilzahlungsverträgen, durch Kauf, Verkauf und Verwaltung von Wertschriften, insbesondere von Hypothekartiteln, sowie durch Annahme verzinslicher Gelder im Kontokorrent, auf Depositenhefte sowie gegen Obligationen und Schuldscheine. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen im In- oder Ausland beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000, zerfällt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist mit Fr. 507 500 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 9 Mitgliedern. Dem Verwaltungsrat gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien Paul Wormser, von Basel, in Uitikon am Albis, als Präsident; Max Bloch, von Laupersdorf (Solothurn), in Langnau am Albis, als Delegierter und Direktor, und Dr. Kurt Spitz, von Buchs (St. Gallen), in Zürich. Geschäftsdomizil: Talstrasse 82 in Zürich 1.

12. Oktober 1960.

A.G. für Plantagen, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 296 vom 19. Dezember 1959, Seite 3523): Die Generalversammlung vom 28. September 1960 hat

die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft bezweckt die Beteiligung an anderen Unternehmungen, insbesondere an Plantagenesellschaften. Sie kann daneben auch Patente, Lizenzen und andere immaterielle Güter erwerben, verwalten und veräußern sowie Liegenschaften erwerben, verwalten und veräußern.

12. Oktober 1960. Glasbearbeitung.

Reflo A.G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 161 vom 2. Juli 1958, Seite 1795). Führung eines Betriebes für Glasbearbeitung usw. Viktor Füg ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Karl Ganz jun., von und in Zürich, und an Willi Staubli, von Unterlunkhofen (Aargau), in Zürich.

12. Oktober 1960.

Adolf Feller-Aktiengesellschaft, Fabrik elektrischer Apparate, in Horgen (SHAB. Nr. 25 vom 31. Januar 1955, Seite 297). Zum Direktor mit Kollektivunterschrift zu zweien ist ernannt worden Jörg H. Steinmann, von St. Gallen, in Küsnacht (Zürich).

12. Oktober 1960. Metzgerei.

Willy Rusterholz, in Wädenswil (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1929, Seite 2066), Metzgerei. Geschäftsdomizil: Zugerstrasse 13.

12. Oktober 1960.

Vereinigte Spenglermeister und Installateure Zürich und Umgebung, in Zürich 9, Genossenschaft (SHAB. Nr. 22 vom 28. Januar 1958, Seite 266). David Altorfer ist nicht mehr Präsident; seine Unterschrift ist erloschen. Franz Hiller, bisher Vizepräsident, ist jetzt Präsident des Vorstandes. Kurt Best ist Korrespondenz-Aktuar des Vorstandes. Neu ist als Vizepräsident in den Vorstand gewählt worden Rudolf Lehni, von und in Zürich. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Kassier oder einem Aktuar Kollektivunterschrift. Neues Geschäftsdomizil: Asylstrasse 14 in Zürich 7 (bei der Firma Franz Hiller & Söhne).

12. Oktober 1960.

Interessenverband von Metzgermeistern aus Zürich und Umgebung, in Zürich 11, Genossenschaft (SHAB. Nr. 256 vom 3. November 1959, Seite 3005). Walter Hauser ist aus der Verwaltung ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Anton Brugger, Mitglied der Verwaltung, ist nicht mehr Aktuar, sondern Präsident; Walter Schöning, Mitglied der Verwaltung, ist nicht mehr Vizepräsident, sondern Aktuar, und Fritz Anliker, von Gondiswil (Bern), in Zürich, Mitglied der Verwaltung, ist nun Vizepräsident. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift je mit dem Aktuar. Neues Geschäftsdomizil: Frankengasse 6 in Zürich 1 (bei Henri Hugentobler).

12. Oktober 1960. Motortransportmittel usw.

Georges Baumann & Co., in Zürich 4, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 39 vom 16. Februar 1956, Seite 442), Vertrieb aller Arten von Motortransportmitteln und deren Bestandteilen usw. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Georg Baumann lebt in Gütertrennung. Neues Geschäftsdomizil: Stauffacherquai 56 in Zürich 4.

12. Oktober 1960. Damen-Wollstoffe.

Sally Bollag & Co., Inhaber R. Hauser, in Zürich (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1960, Seite 1062), Damen-Wollstoffe. Einzelprokura ist erteilt an Anton Ehinger, von und in Zürich.

12. Oktober 1960. Italienische Spitzen und Stickereien.

Sofia D'Alì, Pssa di Resuttana, in Zürich (SHAB. Nr. 284 vom 3. Dezember 1928, Seite 2289), Handel mit italienischen Stickereien und Spitzen. Diese Firma, deren Geschäftsbetrieb aufgehört hat, wird in sinnemässiger Anwendung von Art. 68 HRV von Amtes wegen gelöscht.

12. Oktober 1960. Vertretungen.

Herbert Beck, in Adliswil (SHAB. Nr. 168 vom 21. Juli 1950, Seite 1898), Vertretungen in Waren verschiedener Art. Die Firma wird infolge Wegzuges des Inhabers gemäss Art. 68 HRV von Amtes wegen gelöscht.

12. Oktober 1960. Restaurant.

Albert Auer, in Zürich (SHAB. Nr. 101 vom 1. Mai 1956, Seite 1125), Betrieb des Restaurants und der Bar «Chez Nous». Die Firma ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

12. Oktober 1960. Neu- und Umbauten usw.

Genossenschaft Clausiushof in Liq., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1949, Seite 226), Erwerb, Verwaltung, eventuell Ausführung von Neu- und Umbauten usw. Heinrich Bleibler-Bindschedler und Lina Bleibler geb. Bindschedler sind aus dem Vorstand und als Liquidatoren ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind als Vorstandsmitglieder und Liquidatoren gewählt worden Freya Pfändler, von Flawil (St. Gallen), in Zürich, und Heinrich Bleibler-Häberling, von Uster, in Zürich; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 48 in Zürich 6 (bei Heinrich Bleibler-Häberling).

12. Oktober 1960. Liegenschaft.

Genossenschaft Sumatra in Liq., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1949, Seite 198), Erwerb, Verwaltung, eventuell Umbau und Verwertung der Liegenschaft zur Sumatra usw. Heinrich Bleibler-Bindschedler und Lina Bleibler geb. Bindschedler sind aus dem Vorstand und als Liquidatoren ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind als Vorstandsmitglieder und Liquidatoren gewählt worden Freya Pfändler, von Flawil (St. Gallen), in Zürich, und Heinrich Bleibler-Häberling, von Uster, in Zürich; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Weinbergstrasse 48 in Zürich 6 (bei Heinrich Bleibler-Häberling).

12. Oktober 1960. Liegenschaft.
Genossenschaft Rosenberg in Liq., in Zürich 6 (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1949, Seite 198), Erwerb, Verwaltung, Ueberbauung und Verwertung der Liegenschaft zum «Rosenberg», in Zürich 6, usw. Heinrich Bleibler und Lina Bleibler geb. Bindschedler sind aus dem Vorstand und als Liquidatoren ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind als Vorstandsmitglieder und Liquidatoren gewählt worden Freya Pfändler, von Flawil (St. Gallen), in Zürich, und Heinrich Bleibler-Häberling, von Uster, in Zürich; sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Neues Geschäftsdomicil: Weinbergstrasse 48 in Zürich 6 (bei Heinrich Bleibler-Häberling).

12. Oktober 1960. Akkumulatoren usw.
IMAG J. Mächler Aktiengesellschaft, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1951, Seite 2757), Akkumulatorenbau usw. Einzelunterschrift wurde erteilt an Rolf Mächler, von Vorderthal und Zürich, in Zürich.

12. Oktober 1960.
Musik-Vertrieb A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 280 vom 1. Dezember 1959, Seite 3285), Vertrieb und Herstellung von Gegenständen für den musikalischen Gebrauch usw. Die Generalversammlung vom 20. September 1960 hat die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 2000 neuen Namenaktien zu Fr. 100 ist das Grundkapital von Fr. 800 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht worden. Es zerfällt in 10 000 Namenaktien zu Fr. 100 und ist voll einbezahlt.

12. Oktober 1960. Werkzeuge und Schrauben.
Brünger & Co., in Zürich 5, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 173 vom 28. Juli 1958, Seite 2054), Handel mit Schrauben und Werkzeugen. Der Kommanditär Josef Strittmatter ist ausgeschieden; seine Prokura ist erloschen. Neu ist als Kommanditärin mit einer aus Sondergut stammenden, durch Verrechnung liberierten Kommanditsumme von Fr. 1000 eingetreten Dora Brünger geb. Heule; sie hat weiterhin Einzelprokura.

Bern - Berne - Berna

Bureau Aarwangen

12. Oktober 1960.
Langenthaler Drogerie Hans Burgunder AG, in Langenthal (SHAB. Nr. 170 vom 24. Juli 1958, Seite 2019). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden der Präsident Hans Born und der Vizepräsident Thedi Locher; ihre Unterschriften sind erloschen. Einziger Verwaltungsrat ist nun Hans Burgunder, von Heimenhausen, in Langenthal; er führt wie bisher Einzelunterschrift.

Bureau de Courtelary

12. Oktober 1960. Horlogerie.
F. Matthey, à St-Imier, fabrication de brides pour l'horlogerie (FOSC. du 1^{er} juillet 1953, N° 149, page 1595). La raison est radiée par suite de remise du commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison «A. Robert, successeur de F. Matthey», à St-Imier, ci-après inscrite.

12. Oktober 1960. Horlogerie.
A. Robert, successeur de F. Matthey, à St-Imier. Le chef de la maison est Albert Robert, du Locle, à St-Imier. La maison reprend l'actif et le passif de la raison «F. Matthey», à St-Imier, ci-dessus radiée. Fabrication de brides pour l'horlogerie. Passage des Jardins.

Bureau Interlaken

11. Oktober 1960. Damenwäsche.
Frl. M. Durrer, in Wilderswil. Inhaberin der Firma ist Martha Durrer, von Kerns, in Wilderswil. Vertrieb von Damenwäsche, Châlet Rosa, Kirchgasse.

Bureau Nidau

11. Oktober 1960. Carrosserie-Autospenglerei.
H. Wälti-Wyssbrod, in Studen, Carrosserie-Autospenglerei (SHAB. Nr. 305 vom 29. Dezember 1952, Seite 3175). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht.

Lucern - Lucerne - Lucerna

11. Oktober 1960. Garage.
Lambert Moos, agromech. Werkstätte, in Schongau. Inhaber dieser Firma ist Lambert Moos, von und in Schongau. Werkstätte für agromechanische Bedarfsartikel sowie Garagebetrieb.

11. Oktober 1960.
Verband landw. Genossenschaften der Zentralschweiz (V.L.G.Z.), in Luzern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1960, Seite 123). Die Unterschrift von Edmund Macek ist erloschen.

11. Oktober 1960. Stickereien, Schnitzlerwaren usw.
Frau Zimmermann-Jäcklin, in Vitznau, Stickereigeschäft, Schnitzlerwaren usw. (SHAB. Nr. 22 vom 29. Januar 1892, Seite 86). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Zug - Zoug - Zugo

12. Oktober 1960.
Omicron-Investment A.G. (Omicron-Investment S.A.) (Omicron-Investment Inc.), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 8. Oktober 1960 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an andern Unternehmungen im In- und Ausland, sodann die Verwaltung von Vermögenswerten und ferner die Durchführung von Finanztransaktionen aller Art. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen und Einladungen an die Aktionäre erfolgen, sofern ihre Adressen bekannt sind, durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat ist Dr. Paul Stadlin, von und in Zug. Er führt Einzelunterschrift. Domicil: Gartenstrasse Nr. 7 (b. Dr. Paul Stadlin).

12. Oktober 1960. Patente.
Rudolf Meyer & Co., in Zug, Kollektivgesellschaft, Erwirkung und Auswertung von sowie Handel mit Patenten usw. (SHAB. Nr. 245 vom 20. Oktober 1954, Seite 2684). Neues Domicil: Ibelstrasse 13a.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

11. Oktober 1960.
Garage du Pont S.A., à Fribourg (FOSC. du 5 juin 1952, N° 129, page 1427). Nouvelle adresse de la société: Route de Marly 99.

11. Oktober 1960.
Carburants et Lubrifiants S.A., à Fribourg (FOSC. du 3 avril 1957, N° 78, page 887). Nouvelle adresse de la société: Route de Marly 99.

11. Oktober 1960.

Eaux Minérales S.A. Fribourg, à Fribourg. Suivant acte authentique et statuts du 6 octobre 1960, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour but l'achat, la vente et la distribution d'eaux minérales et de boissons en tous genres. La société peut se charger de toutes opérations financières, industrielles et immobilières s'y rapportant. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr. chacune; il est entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres, actuellement de: Pierre Wolhauser, de Heitenried, à Fribourg, président; Angelo Bosetti, de Burgäschli, à Fribourg, et Jean Margueron, de Cottens, à Villars-sur-Glâne. La société est engagée par la signature collective à deux du président et d'un autre administrateur. Locaux: Etude de M^e Pierre Wolhauser, Grenette.

Bureau Murten (Bezirk See)

12. Oktober 1960. Hüte, Trachtenkleider.
Albert Kobel, in Kerzers, Handel mit Nahrungsmitteln (SHAB. Nr. 68 vom 22. März 1950, Seite 772). Die Firma hat den Handel mit Nahrungsmitteln aufgegeben. Neue Geschäftsnatur: Handel mit Hüten und Trachtenkleidern.

Solothurn - Soleure - Soletta

Bureau Olten-Gösgen

11. Oktober 1960. Papier.
Cartaseta A.G., in Däniken, Papier (SHAB. Nr. 303 vom 26. Dezember 1955, Seite 3319). In den Verwaltungsrat wurde neu gewählt: Otto Kunz junior, von Brittnau, in Laufen (Bern). Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

11. Oktober 1960.
Aktiengesellschaft für Immobilien-Anlagefonds Devo, in Olten (SHAB. Nr. 14 vom 20. Januar 1959, Seite 187). Dr. Rudolf Leupold ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Walter Weber, von und in Wädenswil. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

11. Oktober 1960.
Jura-Immobilien A.G. Olten, in Olten (SHAB. Nr. 213 vom 14. September 1959, Seite 2540). Dr. Rudolf Leupold, Präsident, ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat und zugleich als Präsident gewählt: Hugo Brand, von und in Bern. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an: Dr. René Bucher, von Niederweningen, in Olten. Dr. Hugo Frey, Vizepräsident, wohnt nun in Olten.

Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

11. Oktober 1960.
Finanz- und Industrie-Beteiligungen A.G. (Participations Financières et Industrielles S.A.), in Basel (SHAB. Nr. 265 vom 12. November 1957, Seite 2967). Aus dem Verwaltungsrat ist Paul Biétry infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt der bisherige Vizedirektor Théophile Jeanneret. Er zeichnet nun als Mitglied des Verwaltungsrates zu zweien.

11. Oktober 1960.
Genossenschaft Tennisanlage Riehen, in Riehen (SHAB. Nr. 282 vom 1. Dezember 1948, Seite 3248). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden: Dr. Max Schmid, Präsident, Francis Bricht, Vizepräsident, und Dr. Carl Napp. Ihre Unterschriften sind erloschen. In die Verwaltung wurden gewählt: Dr. Leandro Panizzon, von und in Riehen, als Präsident, Dr. Dieter Schmid, von Basel, in Riehen, als Vizepräsident, und Dr. Walter Pfister, von und in Basel. Präsident und Vizepräsident zeichnen zu zweien unter sich oder je mit einem andern Mitglied der Verwaltung. Neues Domicil: Hellring 44 (beim Präsidenten).

11. Oktober 1960.
Participations Commerciales, Chimiques et Minières S.A., in Basel (SHAB. Nr. 143 vom 24. Juni 1959, Seite 1796). In der Generalversammlung vom 30. September 1960 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 750 000 wurde durch Ausgabe von 250 Aktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

Graubünden - Grisons - Grigioni

29. August 1960. Waren aller Art.
Woolite Verkaufs A.G. (Woolite Sales Ltd.), in Klosters. Unter dieser Firma besteht gemäss Statuten und öffentlicher Urkunde vom 29. August 1960 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Import und Export sowie den Verkauf von Waren aller Art. Die Gesellschaft kann auch Grundstücke erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Margrith M. Fehr-Haensli, von Zürich, in Klosters.

12. Oktober 1960. Filmunternehmungen.
Herbison S.A., in Chur, Filmunternehmungen (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1960, Seite 1196). Gemäss öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 20. Juli 1960 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 100 000 auf Fr. 50 000 herabgesetzt durch Rückkauf und Annullierung von 100 Aktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das Aktienkapital beträgt jetzt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften des Art. 734 OR wurde durch die öffentliche Urkunde vom 3. Oktober 1960 festgestellt. Die Unterschrift von F. Hugh Herbert, Direktor, ist erloschen.

12. Oktober 1960. Albergo.
Lido Dosso S.A., in Mesocco. L'esercizio dell'albergo Lido Dosso in San Bernardino (FUSC. del 9 aprile 1959, N° 80, pagina 1006). Nella sua assemblea straordinaria del 24 giugno 1960, la società ha modificato i propri statuti. La modificazione non interessa i terzi.

Aargau - Argovie - Argovia

12. Oktober 1960. Liegenschaften.
Rutor A.-G., bisher in Basel (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1957, Seite 3036). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung

vom 12. September 1960 wurde der Sitz nach Zurzach verlegt. Die Statuten sind entsprechend revidiert worden. Die Gesellschaft bezweckt den Ankauf und Verkauf von Liegenschaften sowie die Tätigung von Handelsgeschäften aller Art. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 29. April 1950. Sie sind am 18. Juni 1952, 6. November 1957 und am 12. September 1960 revidiert worden. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 Inhaberkonten zu Fr. 1000. Mitteilungen an die der Verwaltung bekannten Aktionäre können durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens einem Mitglied. Einziges Mitglied der Verwaltung mit Einzelunterschrift ist Dr. Max Gubler, von Frauenfeld, in Olten. Kollektivprokura ist erteilt an Johanna Joller, von Wikon, in Olten; an Walter Metzger, von Gundelhart-Horhausen (Thurgau), in Olten, und neu an Dr. René Bucher, von Niederweningen (Zürich), in Olten. Domizil: Hauptstrasse 84 (bei Paul Weber).

12. Oktober 1960. Beteiligungen, Textilerzeugnisse, Import- und Exportgeschäfte usw.

Findona S.A., in Baden, Fabrikation von und Handel mit Textilerzeugnissen aller Art, Besorgung von Import- und Exportgeschäften, Uebernahme von Agenturen und Vertretungen aus Branchen aller Art und Beteiligung an und Verwaltung von gleichen oder ähnlichen Unternehmen im In- oder Ausland (SHAB. Nr. 244 vom 20. Oktober 1959, Seite 2873). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 23. September 1960 wurden die Statuten revidiert. Die Firma lautet nun: Holdona AG. Die Gesellschaft bezweckt Beteiligungen aller Art, speziell im Textilhandel und der Textilfabrikation. Sie kann auch Liegenschaften erwerben oder Bauten erstellen. Von den bisherigen 175 Namenaktien zu Fr. 200 sind je 5 Stück zu einer neuen Aktie zu Fr. 1000 umgewandelt worden, so dass das bisherige Aktienkapital von Fr. 50 000, eingeteilt ist in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Sodann wurde die Erhöhung des Grundkapitals auf Fr. 500 000 beschlossen durch Ausgabe von 450 neuen Namenaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 23. September 1960 Aktien verschiedener Firmen sowie einen Anteil am Gesellschaftskapital einer Firma im Gesamtwerte von Fr. 596 750. Hievon werden Fr. 450 000 voll auf die Kapitalerhöhung angerechnet. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 500 000, eingeteilt in 500 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Karl Roth, von Erlinsbach (Aargau), in Baden, als Präsident, und Walter Weber, von Oberuzwil (St. Gallen), in St. Gallen. Der Präsident Dr. Karl Roth führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Martha Mathis, welche weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates bleibt, wird gelöscht.

12. Oktober 1960.

Siedelungs- und Baugenossenschaft «Haus und Garten», in Zofingen (SHAB. Nr. 196 vom 22. August 1944, Seite 1879). In der Generalversammlung vom 29. September 1960 wurde die Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt und die Genossenschaft wird im Handelsregister gelöscht.

12. Oktober 1960. Weisswaren.

Frau Hemmeler-Gamper, in Aarau, Weisswaren (SHAB. Nr. 276 vom 25. November 1935, Seite 2894). Diese Firma ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven (unter Ausschluss der Liegenschaft), gehen über an die Kollektivgesellschaft «Frau Hemmeler-Gamper Inh. Amman & Hemmeler», in Aarau.

12. Oktober 1960. Damen-, Herren- und Kinderwasche, Brautaussteuer. Frau Hemmeler-Gamper Inh. Ammann & Hemmeler, in Aarau. Unter dieser Firma sind Margrit Ammann-Hemmeler und Veronika Hemmeler-Siegrist, beide von und in Aarau, und mit Zustimmung ihrer Ehemänner gemäss Art. 167 ZGB, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 4. April 1960 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven (unter Ausschluss der Liegenschaft) der bisherigen Einzel-firma «Frau Hemmeler-Gamper», in Aarau. Einzelunterschrift ist erteilt an Dr. Hans Hemmeler-Siegrist, von und in Aarau. Handel mit Damen-, Herren- und Kinderwasche, Brautaussteuer. Vordere Vorstadt 22.

12. Oktober 1960.

Schneider Vermögens- und Verwaltungs AG, in Baden (SHAB. Nr. 282 vom 3. Dezember 1959, Seite 3312). Neues Domizil: Parkstrasse 10 (bei der «Park Verwaltungs-AG»).

12. Oktober 1960.

Lastwagen- und Motorenwerkstatten Heinrich Hachler, in Othmarsingen. Inhaber dieser Firma ist Heinrich Hachler-Günzler-Seiffert, von und in Lenzburg. Revision von Lastwagen und Motoren, Bau und Revision von Stationargruppen. Geschäftsadresse: Waldruti (beim Bahnhof).

12. Oktober 1960.

A. Suter-Suter Restaurant Hirschen Aarau, in Aarau (SHAB. Nr. 52 vom 2. März 1944, Seite 510). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

12. Oktober 1960. Bekleidungsartikel, Zitronenessig.

F. Staudenmann A.G. (F. Staudenmann S.A.), in Zofingen, Führung eines Fabrikationsgeschaftes für Bekleidungsartikel und Zitronenessig «Citrovins» (SHAB. Nr. 222 vom 23. September 1958, Seite 2564). Der bisherige Prokurist Oswald Stettler ist zum Direktor ernannt worden. Er führt nun Einzelunterschrift. Seine Prokura ist damit erloschen. Einzelprokura ist erteilt worden an Hubert Büchel, liechtensteinischer Staatsangehöriger, in Oftringen. Geschäftsadresse (infolge behördlicher Neunummerierung): Florastrasse 2.

12. Oktober 1960.

Kunsteisbahn Aarau, in Aarau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 121 vom 29. Mai 1959, Seite 1525). Das Mitglied Dr. Felix Schär ist aus der Verwaltung ausgeschieden, womit sein Unterschriftsrecht erloschen ist. Neues Domizil: beim Geschäftsführer Erhard Loosli, Igelweid 1.

Thurgau - Thurgovie - Turgovia

11. Oktober 1960.

Franz Vago A.G. Strassen- und Tiefbauunternehmung, in Hasli-Wigoltingen (SHAB. Nr. 88 vom 14. April 1960, Seite 1176). Das Verwaltungsratsmitglied Jacques Vago führt für das Gesamtunternehmen nicht mehr Kollektiv-, sondern Einzelunterschrift. Das Verwaltungsratsmitglied Dr. Hans Dutweiler wurde zum Delegierten des Verwaltungsrats ernannt; auch er führt für das Gesamtunternehmen an Stelle der bisherigen Kollektivunterschrift nun Einzelunterschrift.

11. Oktober 1960.

Diakonieverband Landli, Erholungsheim Wartburg, Zweigniederlassung in Mannenbach (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1958, Seite 2206), Verein mit Hauptsitz in Oberägeri. Die Unterschrift von Dr. Werner Beutler ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten wurde Daniel Hediger, von und in Rapperswil (Aargau), gewählt. Er zeichnet zu zweien.

11. Oktober 1960.

Diakonieverband Landli, Schlossgut Eugensberg, Zweigniederlassung in Salenstein (SHAB. Nr. 189 vom 15. August 1958, Seite 2206), Verein mit Hauptsitz in Oberägeri. Die Unterschrift von Dr. Werner Beutler ist erloschen. Zum neuen Vizepräsidenten wurde Daniel Hediger, von und in Rapperswil (Aargau), gewählt. Er zeichnet zu zweien.

11. Oktober 1960. Gravier- und Prageanstalt usw.

Moritz Hasgall Söhne, in Diessenhofen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 166 vom 19. Juli 1955, Seite 1888). Minna Hasgall-Sondheimer, staatenlos, in Diessenhofen, ist an Stelle ihres verstorbenen Gatten Leopold Hasgall in die Gesellschaft eingetreten. Sie vertritt die Firma mit Einzelunterschrift. Jetzige Geschaftsnatur ist Stempel- und Schilderfabrik, Gravier- und Prageanstalt, kunstgewerbliche Werkstätte und Werkzeugbau. Zelgstrasse.

11. Oktober 1960. Dachdeckerei.

G. Krähenbühl, in Erzenholz-Frauenfeld, Dachdeckergeschaft (SHAB. Nr. 233 vom 5. Oktober 1948, Seite 2688). Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

11. Oktober 1960. Zimmerei, Bauschreinerei usw.

Fritz Schaepper in Nachlassliquidation, in Kreuzlingen, Zimmerei und Bauschreinerei, Rammarbeiten (SHAB. Nr. 74 vom 2. April 1959, Seite 932). Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

11. Oktober 1960.

Fritz Gehring jung., in Matzingen (SHAB. Nr. 52 vom 5. März 1953, Seite 520). Die Firma lautet jetzt Fritz Gehring Maschinenbau. Natur des Geschäftes ist Maschinenbau, Eisenkonstruktionen und mechanische Werkstätte.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Locarno

10 ottobre 1960. Calzature.

Baronio Martino, in Locarno, negozio calzature e calzoleria (FUSC. del 12 marzo 1931, N° 59, pagina 652). La ditta è cancellata su istanza del titolare, per cessazione del commercio.

10 ottobre 1960. Orologeria, gioielleria, ottica.

Muff Theodor, in Locarno. Titolare è Theodor Muff fu Giuseppe, da Hochdorf (Lucerna), in Locarno. Commercio di orologeria, gioielleria ed ottica. Piazza Grande, Palazzo Jelmo e Casa Qualtrini.

Ufficio di Lugano

10 ottobre 1960. Impresa costruzioni.

Mario Tibiletti, a Lugano, impresa costruzioni, ecc. (FUSC. del 19 febbraio 1947, N° 41, pagina 495). La ditta è cancellata per decesso del titolare.

10 ottobre 1960. Immobili.

Abri S.A., a Sessa, compra-vendita di immobili, ecc., societ anonima (FUSC. del 24 ottobre 1956, N° 250, pagina 2693). Jacques Manfrini, dimissionario, non è pi amministratore unico e la sua firma è estinta. Nuovo amministratore unico è dot. Alberto Verda fu dot. Antonio, da Bissonne, in Lugano, il quale vincoler la societ con firma individuale. Recapito invariato. Uffici a Lugano: Via Pretorio 11, c/o l'amministratore unico.

10 ottobre 1960.

Societ d'Investimenti e di Gestioni S.A. «SIGA», a Sessa (FUSC. del 28 novembre 1919, N° 279, pagina 3093). Dot. Jacques Manfrini, Willy Scheller, Giuseppe Macchi, dimissionari, non fanno pi parte del consiglio di amministrazione e la loro firma è estinta. Dot. Alberto Verda fu Dot. Antonio, da Bissonne, in Lugano, è stato nominato amministratore unico. Vincoler la societ con firma individuale. Nuovo recapito: c/o Antonio Pani. Uffici a Lugano: Via Pretorio 11, c/o l'amministratore unico.

10 ottobre 1960. Partecipazione.

Protex S.A., a Lugano, partecipazione ad ogni operazione finanziaria, ecc., societ anonima (FUSC. del 1° marzo 1957, N° 50, pagina 580). Dot. Jacques Manfrini, dot. Emil Manfrini, e Piero Rusca dimissionari, non fanno pi parte del consiglio di amministrazione. La firma di Jacques Manfrini e di Piero Rusca e estinta (Dot. Emil Manfrini era membro senza firma). Dot. Alberto Verda fu Dot. Antonio, da Bissonne, in Lugano, è stato nominato amministratore unico con firma individuale. Nuovo recapito: Via Pretorio 11, c/o l'amministratore unico.

11 ottobre 1960. Vini, liquori, acque minerali.

Fratelli Marazzi, a Lugano, commercio vini, liquori e acque minerali, societ in nome collettivo (FUSC. del 2 aprile 1958, N° 77, pagina 921). La societ è sciolta dal 1° ottobre 1960 per l'uscita del socio Armando Marazzi. La societ è cancellata. Il socio Rolando Marazzi di Luigi da Salorino, in Lugano, continua gli affari come ditta individuale a sensi dell'art. 579 CO, con il seguente genere di commercio: commercio vini, liquori e acque minerali. La ragione è: Rolando Marazzi, Via Casserinetta 21.

11 ottobre 1960.

Kappenberger & Bisinger Societ Immobiliare, a Lugano, societ in nome collettivo (FUSC. del 1° ottobre 1937, N° 229, pagina 2220). La societ è sciolta dal 25 dicembre 1951. La liquidazione essendo terminata la ragione sociale è cancellata.

11 ottobre 1960. Coloniali, sigarette, ecc.

Rosalia Pellegrini & Co., a Ponte Tresa. Rosalia Pellegrini fu Luigi, da e in Ponte Tresa, e Livaldo Liberti, di nazionalit italiana, in Varese (Italia), hanno costituito, sotto questa ragione sociale, una societ in nome collettivo con inizio il 1° ottobre 1960. Negozio di coloniali, sigarette ed articoli di ricordo.

12 ottobre 1960. Macchine per caff.

Zappia Paradiso S.A., a Paradiso. Con atto notarile e statuti del 10 ottobre 1960 è stata costituita sotto questa ragione sociale una societ anonima avente per scopo: la fabbricazione, compra-vendita e servizio riparazioni di macchine per caff espresso ed articoli tecnici in genere. La societ pu acquistare immobili per il raggiungimento dello scopo sociale. Essa pu anche partecipare ad imprese simili. Il capitale sociale è di 200 000 fr., diviso in 200 azioni da 1000 fr., interamente liberate delle quali 90 nominative e 110 al portatore. è fatto apporto da parte di Alfredo Zappia della part. N° 372 a Paradiso per il prezzo di 170 080 fr. L'apporto è accettato per tale prezzo dietro rimessa all'apportatore di 90 azioni nominative da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. La diffe-

renza che gli spetta di 80 080. fr. gli viene corrisposta per 40 505 fr. mediante subentro e rillevo debiti ipotecati gravanti sui beni 382, e per 39 575 fr. in contanti. Le pubblicazioni sono effettuate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio e sul Foglio Ufficiale del Cantone Ticino. Le convocazioni e comunicazioni sono inviate agli azionisti se noti, mediante lettera raccomandata. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 3 membri, attualmente da un amministratore unico che è: Ernesto Tanner di Ernesto, da Horgen (Zurigo), in Bioggio, il quale vincolerà la società con firma individuale. Recapito: Via Bellavista.

12 ottobre 1960. Coloniali, vini, ecc.

Davide Primavesi, a Lugano, coloniali, vini, liquori (FUSC. del 16 dicembre 1942, N° 293, pagina 2852). La ditta è cancellata per cessazione di commercio.

Distretto di Mendrisio

10 ottobre 1960. Partecipazioni.

Premiholding S.A., in Chiasso. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima holding avente per scopo la partecipazione finanziaria ad altre società ed in particolare l'acquisto e la gestione di titoli azionari di società nazionali ed estere. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 10 ottobre 1960. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni avverranno sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è retta da un consiglio di amministrazione da uno a cinque membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di dot. Armando Pedrazzini fu Tommaso, da Campo Vallemaggia, in Vacallo, il quale impegnerà la società con firma individuale. Recapito: Corso San Gottardo 35, c/o Studio Maspoli, Nosedà, Pedrazzini, amministrazioni.

11 ottobre 1960. Spedizioni.

Gropa S.A., in Chiasso, gestione di una casa di spedizioni, ecc. (FOSC. del 10 maggio 1960, N° 108, pagina 1422). Piorgiorgio Pagani non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è quindi estinta. Attualmente il consiglio di amministrazione è composto come segue: Mario Rossini di Antonio, cittadino italiano, in Vacallo, già membro, presidente; Gigi Giannini fu Beniamino, da ed in Lamone, membro. La società è vincolata dalla firma collettiva del presidente con il membro.

12 ottobre 1960. Pescheria, coltelleria, ecc.

Vandoni Romiro, in Chiasso. Titolare della ditta individuale è Romiro Vandoni fu Egidio, da ed in Chiasso. Pescheria, coltelleria, articoli da pesca e armi. Via Emilio Bossi 17.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

10 ottobre 1960. Métaux, quincaillerie, porcelaine, etc.

Alf. Fleuti S.A., à Bex (FOSC. du 25 mai 1959, pages 1470/1471). La fondé de procuration collective Marie-José Fleuti est maintenant épouse de Marc Géraldo Eisenring, de Massongex (Valais), à Bex.

Bureau de Grandson

6 octobre 1960. Boulangerie, pâtisserie.

André Cornu, à Champagnè, boulangerie-pâtisserie (FOSC. du 20 juin 1950 N° 143, page 1632). La raison est radiée par suite de cessation d'exploitation.

6 octobre 1960. Epicerie, mercerie, etc.

André Piolino et Cie, en liquidation concordataire, à Sainte-Croix, épicerie, mercerie, tissus, confections, société en commandite simple (FOSC. du 23 juin 1960, N° 114, page 1863). La liquidation de la société étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Bureau de Lausanne

11 octobre 1960. Articles textiles, marchandises diverses.

Susanne Badoux, à Prilly, articles textiles, articles et marchandises de diverse nature (FOSC. du 15 octobre 1957, page 2706). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

11 octobre 1960. Machines pour travaux de construction, etc.

Société anonyme pour l'exploitation des produits Adria, à Lausanne, machines et autres équipements destinés aux travaux de construction et de génie civil, société anonyme (FOSC. du 16 octobre 1956, page 2621). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 septembre 1960, la société a voté sa dissolution. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

11 octobre 1960. Cabaret-dancing, bar, etc.

Armand et Cécile Pasche, à Lausanne, cabaret-dancing, etc., société en nom collectif (FOSC. du 10 avril 1959, page 1017). La société ajoute à son genre de commerce la mention suivante: Exploitation d'un night-club, bar, dancing, à l'enseigne «Brummel», Grand-Chêne 7.

12 octobre 1960.

Société foncière Les Planchettes S.A., à Lausanne (FOSC. du 15 juillet 1954 page 1954). L'administrateur Jean Jelmini est décédé; sa signature est radiée. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Robert Jelmini, de Bullet, à Bussigny près Lausanne.

12 octobre 1960. Droguerie.

N. Hänni, à Renens, droguerie à l'enseigne «Droguerie Moderne» (FOSC. du 27 septembre 1954, page 2473). Le domicile privé du titulaire est à Renens.

12 octobre 1960. Développement de la technique etc.

Foenster S.A., à Lausanne, développement de la technique moderne, achat, vente de brevets et licences (FOSC. du 12 mars 1957, page 681). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 6 octobre 1960, la société a décidé de transférer son siège à Pully. Les statuts ont été modifiés en conséquence. Bureau: avenue de Lavaux 26.

12 octobre 1960.

Société immobilière «Villa Collonges», à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 1^{er} octobre 1951, page 2433). Le bureau est transféré à la Place St-François 14 b (chez Société Anonyme Fiduciaire Suisse).

14 octobre 1960.

Raffineries du Rhône S.A., à Lausanne, raffineries de pétrole, société anonyme (FOSC. du 26 août 1960, page 2501). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 14 octobre 1960, la société a décidé: de convertir les

6000 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées, formant le capital social de 6 000 000 de fr. en 6000 actions au porteur de 1000 fr. chacune; de convertir les 6000 actions au porteur de 1000 fr. chacune, en 60 000 actions de 100 fr. chacune, au porteur, délivrées aux actionnaires à raison de 10 actions nouvelles contre 1 action ancienne; de porter le capital de 6 000 000 de fr. à 15 000 000 de fr. par l'émission de 90 000 actions, au porteur, de 1000 fr., entièrement libérées. Les statuts sont modifiés en conséquence. Le capital social est de 15 millions de francs, divisé en 150 000 actions au porteur, de 100 fr. chacune, entièrement libérées. L'assemblée générale est convoquée par avis dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 7 à 12 membres.

Bureau de Morges

11 octobre 1960.

En Plan S.A., société immobilière, à Morges (FOSC. du 1^{er} décembre 1959, page 3288). La signature de l'administrateur Jean Brunetto, démissionnaire, est radiée. Joseph Heggli, de Müswangen (Lucerne), à Lausanne, est désigné comme unique administrateur avec signature individuelle.

Bureau de Vevey

11 octobre 1960. Maçonnerie, clôtures, etc.

W. Renaud, à Vevey, entreprise de maçonnerie et clôtures, etc. (FOSC. du 12 octobre 1959, page 2796). Procuration individuelle est conférée à Paul Henri Renaud, de Neuchâtel et Rochefort, à Saint-Légier-La Chésiaz.

11 octobre 1960. Regommage de pneus, etc.

Vacu-Lug Tractor's Pneus S.A., a La Tour-de-Peilz, société anonyme, regommage de pneus, etc. (FOSC. du 3 mars 1958, page 618). Les pouvoirs conférés au directeur Eric Jonas sont radiés.

12 octobre 1960. Immeubles.

S.I. L'Esplanada, Corsier, à Corsier-sur-Vevey, société anonyme (FOSC. du 9 février 1960, page 465). Les administrateurs Alexis Barbey, Eugène Blauer et Jean-Marie Gross, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs sont éteints. Charles Borlat, d'Ormont-Dessous, à Chardonne, est seul administrateur. Il signe individuellement.

12 octobre 1960. Epicerie, etc.

M. Agnetti, à Vevey. Chef de la maison: Michel Agnetti allié Tacchini, de Bellwald (Valais), à Vevey. Exploitation d'un commerce d'épicerie, de primeurs et vins. Route de St-Légier 1.

Wallis - Valais - Vallese

Bureau de Sion

12 octobre 1960. Chaussures.

Lugon-Favre S.A. Martigny-Ville, précédemment à Martigny-Ville (FOSC. du 17 février 1955, page 460). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 23 juin 1958, la société a décidé de transférer son siège social à Sion. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'exploitation d'un commerce de chaussures à Sion, c'est à dire l'achat, la vente et la réparation des chaussures de toutes sortes. Les statuts originaux portent la date du 3 février 1955. La raison sociale est modifiée en Lugon-Favre S.A. Sion. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. nominatives; il est libéré de 25 000 fr. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de deux membres, actuellement de: Philomène Lugon, de Vex, à Sion, présidente, et Daniel Favre, de Vex, à Bramos, membre. La société est engagée par la signature individuelle de Philomène Lugon-Favre. Adresse: rue de Conthey.

12 octobre 1960.

Walter J. Heller S.A. Entreprise de Construction et Travaux Publics, Berne, succursale de Sion (FOSC. N° 13 du 19 janvier 1959, page 178, avec siège principal à Berne. La signature de Jean Galetti est radiée.

Bureau de St-Maurice

11 octobre 1960. Café.

Denis Veuthey, à Saxon, exploitation du Café de la Couronne (FOSC. du 26 décembre 1956, page 3295). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

11 octobre 1960. Courtage immobilier.

Joseph Mabillard, à Leytron. Le titulaire est Joseph Mabillard, de et à Leytron. Courtage immobilier.

12 octobre 1960. Hôtel, etc.

Bernard Métrailler, à Saxon, café-restaurant Hôtel Suisse (FOSC. du 21 janvier 1954, page 183). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

12 octobre 1960. Denrées coloniales, vins.

J. Arlettaz, P. Emonet et Cie, ci-devant Edouard Arlettaz, à Martigny-Ville, denrées coloniales, vins, société en commandite (FOSC. du 4 août 1942, page 1783). La société est dissoute et liquidée, et la raison radiée par suite de constitution de la société anonyme «Produits Alimentaires Martigny S.A.»

12 octobre 1960. Denrées coloniales, vins.

Spagnoli et Cie, à Martigny-Ville, denrées alimentaires et vins, société en commandite (FOSC. du 2 juin 1958, page 1497). La société est dissoute et liquidée, et la raison radiée par suite de constitution de la société anonyme «Produits Alimentaires Martigny S.A.»

12 octobre 1960.

Produits Alimentaires Martigny S.A., à Martigny-Ville. Selon acte authentique et statuts du 13 septembre 1960, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme visant le commerce en gros et en détail de produits alimentaires, fourragers, vins, tabacs et articles d'épicerie, l'exploitation de magasins et la représentation de fabriques; elle peut acquérir et vendre les immeubles, et assumer toutes participations et opérations en rapport avec le but. Le capital social est de 420 000 fr., divisé en 84 actions de 5000 fr. nominatives, toutes entièrement libérées comme il suit: par conventions du 13 septembre 1960, il est fait apport, selon bilans au 1^{er} juillet 1960, annexés aux statuts, des actifs et passifs des sociétés en commandite «Spagnoli et Cie», et «J. Arlettaz, P. Emonet et Cie, ci-devant Edouard Arlettaz», les deux à Martigny-Ville. L'actif de la première,

composé de caisse, chèques postaux, débiteurs, marchandises, mobilier, matériel, machines, véhicules, est de 492 370 fr. 74 et le passif (créanciers, banques, fondation, emprunt) de 282 370 fr. 74. L'actif de la seconde, composé de caisse, chèques postaux, marchandises, débiteurs, mobilier, matériel, machines, véhicules, titres, est de 918 944 fr. et le passif (créanciers, banques, fonds de prévoyance, emprunts) de 708 944 fr. Les actifs nets sont ainsi dans les deux cas de 210 000 fr. Les apports sont acceptés pour le prix total de 420 000 fr. contre remise aux apporteurs de la totalité des actions. Les convocations se font par lettres recommandées. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose de trois à cinq membres, actuellement de Jean Arlettaz, de Sembrancher, président; Henri Spagnoli, de Martigny-Ville, secrétaire; Louis Spagnoli, de Martigny-Ville, les trois à Martigny-Ville, et Paul Emonet, de Sembrancher, à Martigny-Bourg. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs. Place Centrale.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

10 octobre 1960. Appareils électroniques et électromagnétiques, etc. Eldima Weber et Cie S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 14 juin 1960, N° 136). Par suite du transfert du siège de la société à Zurich (FOSC. du 3 octobre 1960, N° 281), cette raison sociale est radiée d'office du registre du commerce de La Chaux-de-Fonds.

10 octobre 1960. Café, etc. Emile Freitag, à La Chaux-de-Fonds, café-brasserie du Monument (FOSC. du 15 avril 1946, N° 88). Cette raison est radiée par suite de remise de commerce.

11 octobre 1960. Immeuble Rue Numa-Droz 145 S.A., à La Chaux-de-Fonds. Suivant acte authentique et statuts du 10 octobre 1960, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et l'exploitation de l'immeuble rue Numa-Droz 145, à La Chaux-de-Fonds. La société se propose d'acheter de Henriette-Bertha Muller née Albrecht l'article 918 du cadastre des Eplatures, pour le prix de 200 000 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par publications dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par lettres chargées, s'ils sont tous connus. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres, actuellement de Serge Némitz, de Cernier, à La Chaux-de-Fonds, président, et de Jeanne-Alice Bernard, née Girardin, de La Chaux-de-Fonds, à Neuchâtel. La société est engagée par la signature individuelle de chacun des membres du conseil d'administration. Locaux: avenue Léopold-Robert 88.

11 octobre 1960. Transports internationaux, etc. Jacky, Maeder et Co., Propr. Maeder et Co., succursale de La Chaux-de-Fonds, transports internationaux, etc. (FOSC. du 23 février 1960, N° 44), société en nom collectif avec siège principal à Bâle. Procuration individuelle pour la succursale de La Chaux-de-Fonds a été conférée à Johannes Purtscher, de Bâle, à Genève.

11 octobre 1960. Pâtisserie, tea-room, etc. F. Lehmann, Confiserie du Théâtre, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de la maison est Friedrich Lehmann, de Büchsen (Fribourg), à La Chaux-de-Fonds. Exploitation de la pâtisserie, confiserie du Théâtre, tea-room. Avenue Léopold-Robert 25.

11 octobre 1960. Constructions métalliques, etc. A. Ernst succursale de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds, constructions métalliques, ferronnerie (FOSC. du 5 mars 1959, N° 52), raison individuelle avec siège principal à Lausanne. Le titulaire est actuellement domicilié au Col des Mosses, commune d'Ormont-Dessous. Le siège principal est transféré à Pully, chemin des Anciens Moulins 7.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

10 octobre 1960. SIC Société industrielle du caoutchouc, à Fleurier, société anonyme (FOSC. du 9 mars 1959, N° 55, page 713). La signature de Joseph Joliat, fondé de procuration, est éteinte. Hélène Sinning, de Fleurier; Samuel Stauffer, de Buttes et Sigriswil (Berne), et Alfred Jeanrenaud, de Travers; tous à Fleurier, ont été nommés fondateurs de procuration. Ils engageront la société par leur signature apposée collectivement soit entre eux, soit avec l'une des autres personnes déjà inscrites.

10 octobre 1960. Caisse de crédit mutuel de Boveresse, à Boveresse, société coopérative (FOSC. du 12 février 1959, N° 34, page 447). Le président William Borel a démissionné; ses pouvoirs sont radiés; il reste membre du comité. Maurice Bähler (inscrit jusqu'ici comme secrétaire) est président; Hans Fankhauser, de Trub (Berne), à Boveresse (inscrit comme membre), est secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau de Neuchâtel

12 octobre 1960. Immeubles. Touraine S.A., à Neuchâtel. Selon procès-authentique et statuts du 5 octobre 1960, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la construction, la transformation, l'achat, la vente, l'échange, l'exploitation et la gérance d'immeubles. La société peut assumer des participations à toutes entreprises en Suisse et à l'étranger. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées en espèces. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Est désigné en qualité d'administrateur unique, Jean-Jacques Rivier, de et à Neuchâtel, qui engage la société par sa signature individuelle. Bureaux: Etude Adrien Thiébaud, notaire, immeuble B.C.N.

12 octobre 1960. Montres. Charles Vermot & Cie en liq^{on}, à Neuchâtel, fabrication de montres ancre et commerce d'horlogerie, société en nom collectif (FOSC. du 1^{er} juillet 1957, N° 150, page 1766). La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist
(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Frau A. Stüheli-Bernet, Hofplatz 80, Wil, wurde wegen Aufgabe des Ladengeschäftes (Lederwaren, Stroh- und Plasticwaren, Koffern, Kinderwagen) die Durchführung eines Totalausverkaufes vom 13. Oktober 1960 bis 31. Januar 1961 bewilligt und gleichzeitig die Wiederaufnahme eines gleichartigen Geschäftes bis Ende Januar 1966 verboten. (AA. 243)
St. Gallen, den 11. Oktober 1960.

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen,
der Regierungsrat: M. Eggenberger.

Union Life Branch of the Commercial Union Assurance Company, Limited, London

Restitution du cautionnement

L'Union Life Branch of the Commercial Union Assurance Company, Limited, à Londres, a liquidé toutes les polices du portefeuille suisse d'assurances sur la vie repris en 1907 de l'Union Assurance Society, à Londres. Elle demande la restitution du cautionnement de 100 000 francs (valeur nominale), qu'elle a déposé à la Banque nationale suisse, à Berne.

Conformément à l'article 9, 3^e alinéa, de la Loi fédérale du 25 juin 1885 concernant la surveillance des entreprises privées en matière d'assurance, les intéressés sont invités par la présente à annoncer leur opposition éventuelle à la restitution du cautionnement. Les oppositions, dûment motivées, doivent être adressées jusqu'au 30 avril 1961 au Bureau fédéral des assurances, à Berne. Berne, le 15 octobre 1960. (AA. 242³)

Bureau fédéral des assurances.

Rückerstattung der Kautiön

The Union Life Branch of the Commercial Union Assurance Company, Limited, in London, hat ihren gesamten schweizerischen Lebensversicherungsbestand, den sie im Jahre 1907 von der Union Assurance Society in London übernommen hatte, abgewickelt. Sie verlangt die Rückerstattung der bei der Schweizerischen Nationalbank hinterlegten Kautiön im Betrage von Franken 100 000.— (Nominalwert).

Gemäss Art. 9, Abs. 3, des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1885 betreffend Beaufsichtigung von Privatunternehmungen im Gebiete des Versicherungswesens werden die Beteiligten hiermit aufgefordert, allfällige Einsprachen gegen die Rückerstattung der Kautiön anzumelden. Begründete Einsprachen müssen bis zum 30. April 1961 dem Eidgenössischen Versicherungsamt in Bern eingereicht werden. (AA. 242³)

Bern, den 15. Oktober 1960. Eidgenössisches Versicherungsamt.

Restituzione della cauzione

The Union Life Branch of the Commercial Union Assurance Company, Limited, in Londra, ha liquidato il suo portafoglio svizzero d'assicurazioni sulla vita che nel 1907 ha assunto dall'Union Assurance Society in Londra. La società domanda la restituzione della cauzione amministrativa di 100 000 fr. (valore nominale), che essa ha depositato alla Banca nazionale svizzera in Berna.

In conformità dell'art. 9, capoverso 3, della legge federale del 25 giugno 1885 sulla sorveglianza delle imprese private in materia di assicurazione, gli interessati sono invitati ad annunciare le loro eventuali opposizioni alla restituzione della cauzione. Le opposizioni, che saranno debitamente motivate, devono essere inoltrate entro il 30 aprile 1961 all'Ufficio federale delle assicurazioni in Berna. Berna, 15 ottobre 1960. Ufficio federale delle assicurazioni.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank - Banque nationale suisse

Ausweis - Situation 15. X. 60.

Aktiven - Actif	Veränderungen Changements	
	Fr.	Fr.
Goldbestand - Encaisse or.....	8 567 233 499.65	—
Devisen - Devises	499 554 820.78	- 47 514 826.90
Inlandportefeuille - Portefeuille effets sur la Suisse:		
Wechsel - Effets de change	47 068 191.93	
Schatzanweisungen des Bundes - Rescriptions de la Confédération suisse	—	+ 1 343 868.45
Lombardvorschüsse - Avances sur nantissement ..	19 118 577.78	- 2 706 239.15
Wertschriften - Titres:		
deckungsfähige - pouvant servir de couverture ..	894 400.—	
andere - autres	42 406 251.—	
Korrespondenten - Correspondants:		
im Inland - en Suisse	15 121 712.04	
im Ausland - à l'étranger	8 039 719.27	+ 7 412 502.90
Sonstige Aktiven - Autres postes de l'actif	33 608 114.68	+ 1 698 550.55
Zusammen - Total	9 233 043 287.13	
Passiven - Passif		
Eigene Geider - Fonds propres	52 000 000.—	—
Notenumlauf - Billets en circulation	6 098 686 330.—	- 104 013 840.—
Tägl. fällige Verbindlichkeiten - Engagements à vue:		
Girorechnungen von Banken, Handel und Industrie - Comptes de virements des banques, du commerce et de l'industrie	2 189 179 088.70	
übrige täglich fällige Verbindlichkeiten - autres engagements à vue	296 572 560.11	+ 63 940 395.54
Verbindlichkeiten auf Zeit - Engagements à terme ..	400 000 000.—	—
Sonstige Passiven - Autres postes du passif	196 605 308.32	+ 307 300.31
Zusammen - Total	9 233 043 287.13	

Offizieller Diskontsatz seit 28. 2. 59. — Taux officiel d'escompte depuis le 28. 2. 59: 2%
Offizieller Lombardzinstuss seit 28. 2. 59 — Taux officiel pour avance depuis le 28. 2. 59: 3%
Spezialdiskontsätze für Pflichtlagerwechsel seit 1. Juni 1959
Taux spéciaux d'escompte pour effets de stocks obligatoires depuis le 1^{er} juin 1959
a) für Pflichtlager in Lebens- und Futtermitteln 1 1/2% b) für übrige Pflichtlager
pour stocks obligatoires de denrées alimentaires 2% pour autres stocks obligatoires
et journales 244. 18. 10. 60.

Regelung der Fi/Ta-Rundholzausfuhr aus Frankreich nach der Schweiz

(Mitteilung der eidgenössischen Inspektion für Forstwesen, Bern)

In den Fachzeitschriften (Schweizerische Holzzeitung «Holz» Nr. 30 vom 28. Juli 1960 sowie Schweizer Handels-Börse «Schweizer Holz-Börse» Nr. 30 vom 29. Juli 1960) wurden die schweizerischen Importeure über die Neuregelung der Fi/Ta-Rundholzausfuhr aus Frankreich orientiert. Während der Uebergangszeit Juli, August und September teilte die eidgenössische Inspektion für Forstwesen auf Gesuche hin Einkaufsquoten von maximal 100 m³ je Monat zu. Die französischen Behörden bewilligten im Rahmen dieser Zuteilungen alle formgerechten vor dem 30. September in Paris eingetroffenen Ausfuhrbegehren. Die französischen Ausfuhrlicenzen behalten die übliche Gültigkeitsdauer von 3 Monaten, während die schweizerischerseits erteilten, aber nicht ausgenützten Einkaufsquoten am 1. Oktober 1960 verfallen sind und nicht erneuert werden können.

Für das am 1. Oktober begonnene Forstjahr 1960/61 wurden von einer gemischten Kommission Richtlinien für die Kontingentsverteilung festgelegt. Danach werden die neuen Einkaufsquoten nach folgenden Grundsätzen erteilt:

1. Für Nadelrundholz aus dem Innern Frankreichs (ausserhalb der 10-km-Grenzzone): Glohalkontingent 50 000 m³.

a) An traditionelle Importeure.

Massgebend sind die effektiven Importe während der Zeit vom 1. Dezember 1959 bis 31. August 1960 gemäss Zolldeklarationen. Nach Umrechnung auf die Dauer von 12 Monaten musste eine Kürzung um 20% vorgenommen werden, ansonst die Gesamtmenge überschritten worden wäre. Die Mindestzuteilung beträgt 100 m³. Die Verteilung der Kontingente auf die verschiedenen Departemente gestaltete sich schwierig, da die Nachfrage im Departement Haut-Rhin weit über die verfügbare Menge ging. Die gewünschten Zuteilungen mussten daher um mehr als die Hälfte gekürzt und auf andere Departemente verteilt werden.

b) An neue Firmen.

Jede Branchenfirma, die während der Berechnungsperiode keine Importe tätige, erhält auf Gesuch hin und solange die hierfür bestimmte Reserve ausreicht, eine Einkaufsquote von 100 m³ für das ganze Forstjahr 1960/61. Diese muss vor allem in den noch nicht voll beanspruchten Departementen Ain und Haute-Savoie zugeteilt werden.

2. Für Nadelrundholz aus der französischen 10-km-Grenzzone: Glohalkontingent 30 000 m³.

a) An traditionelle Importeure.

Die Quotenberechnung erfolgt gestützt auf die von der Direction générale des Eaux et Forêts in Paris während den 4 Stichjahren (Forstjahre 1956/57, 1957/58, 1958/59 und 1959/60 (bis August)) erteilten Ausfuhrlicenzen. Allen Unternehmen, die während wenigstens 3 Stichjahren Importe tätigt, erhalten auf dem Jahresdurchschnitt einen Regelmässigkeitszuschlag von 10%. Die Mindestmenge der Zuteilung beträgt 60 m³; diese kann auf Verlangen und solange die Reserve ausreicht, auf 100 m³ erhöht werden. Bei der Verteilung auf die 5 Departemente mussten, im Gegensatz zur Verteilung des Nadelrundholzes aus dem Innern Frankreichs, extreme Nachfragen für das Departement Doubs auf dasjenige des Haut-Rhin übertragen werden.

b) An neue Firmen.

Jede Branchenfirma des schweizerischen Jura (westl. der Linie: Genfersee, Neuenburger- und Bielersee, längs der Aare bis Koblenz), die während der Berechnungsperiode keine Importe tätigt, erhält auf Gesuch hin und solange die hierfür bestimmte Reserve ausreicht, eine Einkaufsquote bis zu 100 m³ für das ganze Forstjahr 1960/61. Diese muss jedoch vor allem in den von den traditionellen Importeuren noch nicht voll beanspruchten Departementen Jura, Ain und Haute-Savoie zugeteilt werden. Neuen Firmen der übrigen Schweiz kann keine Einkaufsquote für Nadelrundholz aus der Grenzzone zugeteilt werden. Sie haben nur Anspruch auf das bereits erwähnte Härtekontingent aus dem Innern Frankreichs.

Den traditionellen Importeuren wurden ihre Quoten in der ersten Oktoberwoche schriftlich bekannt gegeben. Die Direction générale des Eaux et Forêts in Paris ist von diesen Zuteilungen unterrichtet und wird auf entsprechendes Gesuch des französischen Lieferanten hin die Ausfuhrlicenzen im Rahmen der gemeldeten Kontingente erteilen.

Die Gesuche neuer Branchenfirmen werden in zeitlicher Reihenfolge behandelt, wobei der eidgenössischen Inspektion für Forstwesen folgende Angaben zu machen sind:

Gewünschte Menge, getrennt nach Herkunft (ob Zonenholz oder Holz aus dem Innern Frankreichs, Angabe des Departementes).

Im Gegensatz zu den Bestimmungen während der Uebergangszeit sind keine Kaufverträge einzureichen. Vielmehr soll sich der schweizerische Interessent vor einem Kauf um die Zuteilung eines Kontingentes bewerben, ansonst er Gefahr läuft, das gekaufte Rundholz nicht ausführen zu können.

Für weitere Auskunft steht die eidgenössische Inspektion für Forstwesen in Bern zur Verfügung. 244. 18. 10. 60.

Réglementation des exportations, de France en Suisse, de grumes d'épicéa/sapin

(Communication de l'Inspection fédérale des forêts, Berne)

Les importateurs suisses ont été informés dans les journaux de la branche (Journal suisse du bois «Bois» N° 30 du 28 juillet 1960, de même que Bourse suisse du commerce «Bourse suisse du bois» N° 30 du 29 juillet 1960) de la nouvelle réglementation des exportations de grumes françaises d'épicéa/sapin. Durant la période transitoire comprenant les mois de juillet, d'août et de septembre, l'Inspection fédérale des forêts attribua, sur demande, des quotas d'achat de 100 m³ au maximum par mois. Les autorités françaises firent droit, dans les limites de ces attributions, à toutes les requêtes présentées, à Paris dans les règles avant le 30 septembre. Les licences d'exportation françaises sont, comme de coutume, valables pendant trois mois, alors que les contingents octroyés en son temps par l'Inspection, mais non utilisés, sont échus le 1^{er} octobre et ne peuvent être renouvelés.

Une commission mixte a fixé les directives du contingentement pour l'exercice forestier 1960/61, qui a débuté le 1^{er} octobre. Les nouveaux quotas d'achat sont attribués selon les principes suivants:

1° Grumes résineuses de l'intérieur de la France (en dehors de la zone frontalière de 10 km); contingent global 50 000 m³.

a) Pour les importateurs traditionnels.

Le calcul se fonde sur les importations effectives durant la période allant du 1^{er} décembre 1959 au 31 août 1960, selon les déclarations de douane. Le volume correspondant à une durée de 12 mois a dû être réduit de 20%, faute de quoi le contingent global aurait été dépassé. L'attribution minimum est de 100 m³. La répartition sur les différents départements a été difficile, la demande pour le Haut-Rhin dépassant de loin la quantité disponible. Il a donc fallu réduire les quotas sollicités de plus de moitié et les répartir sur les autres départements.

b) Pour les nouvelles maisons.

Toute entreprise de la branche, qui n'a pas effectué d'importations pendant la période ayant servi de base de calcul, reeveva, sur demande et aussi longtemps que la réserve prévue à cet effet ne sera pas épuisée, un quota d'achat de 100 m³ pour l'exercice 1960/61. L'attribution de ce quota doit se faire avant tout dans les départements de l'Ain et de la Haute-Savoie, qui n'ont pas été entièrement mis à contribution par les importateurs traditionnels.

2° Grumes résineuses provenant de la zone frontalière française de 10 km; contingent global 30 000 m³.

a) Pour les importateurs traditionnels.

Le calcul se fonde sur les licences d'exportation délivrées par la Direction générale des Eaux et Forêts, à Paris, durant les exercices forestiers suivants: 1956/57, 1957/58, 1958/59 et 1959/60 (jusqu'en août). Toutes les entreprises qui ont effectué des importations pendant au moins trois de ces exercices bénéficient d'une «prime d'assiduité» de 10% de la moyenne annuelle calculée. La quantité minimum est de 60 m³ par attribution; cette dernière pourra, sur demande et tant que la réserve prévue à cet effet ne sera pas épuisée, être portée à 100 m³. Dans la répartition sur les cinq départements, il a fallu, contrairement à ce qui s'est produit pour le bois provenant de l'intérieur de la France, reporter certaines demandes exagérées pour le département du Doubs sur celui du Haut-Rhin.

b) Pour les nouvelles maisons.

Toute entreprise de la branche, sise dans le Jura suisse (à l'ouest de la ligne: lac Léman, lac de Neuchâtel et lac de Bièvre, le long de l'Aar jusqu'à Coblenze), qui n'a pas effectué d'importations durant la période considérée, reeveva, sur demande et dans la mesure où la réserve prévue à cet effet ne sera pas épuisée, un quota d'achat de 100 m³ au maximum pour l'exercice 1960/61. L'attribution de ce quota se fera cependant avant tout dans les départements du Jura, de l'Ain et de la Haute-Savoie, qui n'ont pas été entièrement mis à contribution par les importateurs traditionnels. Aucun contingent de grumes résineuses de la zone ne pourra être attribué à de nouvelles maisons du reste de la Suisse. Ces dernières n'ont droit qu'au contingent spécial de grumes de l'intérieur de la France mentionné plus haut.

Les contingents des importateurs traditionnels leur ont été communiqués par écrit dans la première semaine d'octobre. La Direction générale des Eaux et Forêts, à Paris, a été informée de ces attributions et délivrera aux fournisseurs français, sur demande, des licences d'exportation jusqu'à concurrence du volume octroyé.

Les demandes de nouvelles entreprises de la branche seront traitées chronologiquement; elles devront contenir les renseignements suivants:

Quantité sollicitée, séparément par provenance (s'il s'agit de bois de zone ou de bois hors zone, indication du département).

Contrairement aux dispositions arrêtées durant la période transitoire, il n'est plus nécessaire de joindre à la demande les contrats d'achat. Il est même recommandé aux importateurs suisses de solliciter un contingent avant de conclure un achat, s'ils ne veulent pas risquer de ne pouvoir introduire en Suisse les grumes acquises.

L'Inspection fédérale des forêts, à Berne, reste à disposition pour tous renseignements complémentaires. 244. 18. 10. 60.

Zollerabsetzung für Warenbezüge aus EFTA-Ländern

Seit dem 1. Juli 1960 ist die erste Zollsenkung von 20% gemäss dem Uebereinkommen zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation in Kraft. Die entsprechenden Erlasse aus dem SHAB. Nr. 148 (deutscher und französischer Text zusammen) sind als Separatabzug im Format A 5 erhältlich:

Verordnung Nr. 1 (mit den Zollsenkungen und Wegleitung)
2. Auflage. Der Preis beträgt Fr. 1.70

Ausserdem sind noch vorrätig:

Uebereinkommen zur Errichtung der EFTA,
und Beilagen I bis IV zu Anhang B, III. Auflage Fr. 4.80

Ursprungsnaehweis für Transitgüter, für Ersatzteile zu Fertig-
erzeugnissen und für Sendungen mit geringem Wert Fr. -40

Bestellungen sind an das Schweizerische Handelsamtblatt in Bern, Effinger-
strasse 3, zu richten; Postcheckrechnung III 520.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

isoplex ZÜRICH 46
Wehntalerstr. 581
Tel. 051/46 49 91
051/48 76 03

Verarbeitung und Verkauf von
PLEXIGLAS und anderen Kunststoffen

3 1/4 % Anleihe des Kantons Bern 1960

von Fr. 30 000 000

zur Konsolidierung schwebender Schulden

Anleihebedingungen: Zinssatz 3 1/4 %, Jahrescoupons per 15. November.
Anleihedauer 15 Jahre, mit Rückzahlungsrecht seitens des Kantons Bern nach Ablauf von 12 Jahren. Inhabertitel à Fr. 1000.

Kotierung der Anleihe an den Börsen von Bern, Basel, Genf, Lausanne und Zürich.

Emissionspreis 99%
zuzüglich 0,60% eidg. Emissionsstempel.

Zeichnungsfrist vom 18. bis 25. Oktober 1960, mittags.

Prospekte sowie Zeichnungsscheine sind bei den Banken auf sämtlichen schweizerischen Bankplätzen erhältlich.

Kantonalbank von Bern
Kartell Schweizerischer Banken Verband Schweizerischer Kantonalbanken
Berner Banksyndikat

Société immobilière des boulevards de Plainpalais et de St-Georges

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le mardi 8 novembre 1960, à 11 heures, au bureau de MM. Bory & Cie, régisseurs, boulevard du Théâtre 8, à Genève.

Ordre du jour: 1° Rapport du conseil d'administration. 2° Rapport du contrôleur. 3° Votation sur les conclusions de ces rapports. 4° Nomination du conseil d'administration. 5° Nomination du contrôleur. 6° Propositions individuelles.

Les comptes et propositions du conseil sont à la disposition des actionnaires 10 jours avant l'assemblée. Les titres ou certificats de dépôt doivent être déposés avant le 8 novembre 1960.

Weltunternehmen der graphischen Lieferindustrie beabsichtigt die Eröffnung eines mittleren Betriebes für die Herstellung von Teilen und möglicherweise den Zusammenbau von Maschinen in der Schweiz.

Zu diesem Zweck wird in der näheren Umgebung von Bern oder Biel ein geeignetes

Bauterrain

von einigen 1000 m² gesucht. Die Uebernahme eines bestehenden Betriebes mit genügender Einrichtung und Erweiterungsmöglichkeit kommt ebenfalls in Frage.

Angebote sind erbeten unter Chiffre J 15052 Y an Publicitas Bern.

Die Volkswirtschaft

Monatsschrift des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements, enthält interessante und vielseitige Artikel über das schweizerische Wirtschaftsgeschehen. Sie kostet im Jahresabonnement nur Fr. 10.50. Bestellungen können durch Einzahlung auf Postcheckrechnung III 520 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern, erfolgen.

La Direction et le Personnel des Etablissements L.-E. Michel S.A., à Malley-Lausanne, ont le grand chagrin de vous faire part du décès de

Monsieur Louis-Edmond Michel

administrateur-délégué et fondateur de la société.

Il a consacré toute sa vie au développement de son entreprise. Ils conserveront de lui un souvenir respectueux et inoubliable. L'incinération aura lieu aujourd'hui 18 octobre 1960. Culte au crématoire à 16 heures 15. Les honneurs seront rendus à 16 heures 45. Cet avis tient lieu de lettre de faire part.

Fischer & Co.
REINACH 6

Darlehen

bis

5000 Fr.

Keine komplizierten Formalitäten. Wir garantieren absolute Diskretion.

Bank Prokredit
Fribourg

Neueste Ausgabe Warenumsatzsteuer

(Ausgabe April 1960)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse betreffend die Warenumsatzsteuer wurden im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Sie sind in einer Broschüre von 40 Seiten zusammengefasst, die zum Preise von Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Vorinszahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 bezogen werden kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration
des Schweizerischen
Handelsamtsblattes Bern

Kunststoffartikel
unsere Spezialität seit Jahren
Celluloid
Plexiglas
Plastic

Celluloidwarenfabrik
Zollikofen AG
Zollikofen-Bern
Tel. 051/65 00 22

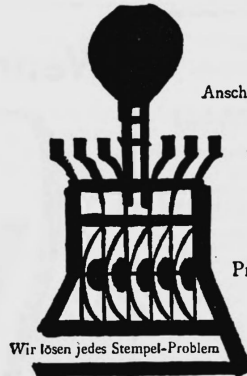
Ihr Lieferant für neue

MANNESMANN-
Eisen- und Blechfässer
Lagerbehälter 620 bis 1500 l

JACCAZ

Fasshandel, ZÜRICH 9/48
Flurstrasse 85, Tel. 52 76 26

Taster-Stempel



SPECKERT KLEIN

Zürich 1 Schweizergasse 20 / Löwenplatz Tel. 25 00 50

auch
komplizierteste
Anschrift mit einem Druck
gestempelt.
Spezialfarben für alle
Materialien

Dateure
Preisauszeichnungs-
Stempel
Numeroteure

Zufolge Anschaffung von Lochkarten und Electronics
günstig zu verkaufen

NATIONAL Buchhaltungsmaschinen

Kl. 3000, 4 und 6 Zählwerke, autom. Dativvorrichtung,
Schreibmaschine, Zustand wie neu.

Anfragen unter Chiffre P 47931 Z, Publicitas Zürich 1

**WALTHER
Duplex**

Zwei 12-stellige Saldierwerke in einer Maschine. Wahlweiser Direktanruf von Werk 1, Werk 2 oder beider Werke gleichzeitig durch individuelle Werkkasten. Automatische Summenspeicherung, Arbeitstempo 200 Drucke in der Minute.

Generalvertretung:

ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN A.-G.
Zürich 23 Bahnhofplatz 9 Tel. (051) 27 01 33

ADLER *Vitomatic*

Schreib-Buchungsmaschine

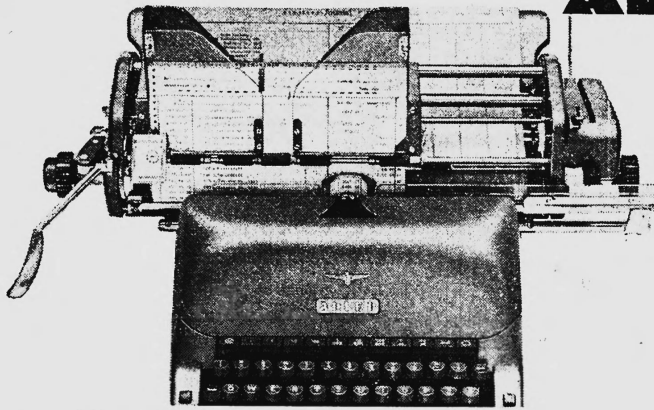
- Schnelle und einfache Bedienung
- Automatische Zeilenwahl
- Einwurfrichter auf die verschiedenen Formularbreiten verstellbar
- Automatischer Kommasprung
- Durchlaufaste im Dezimaltabulator
- Ein Handgriff verwandelt die Adler-Vitomatic in eine schnelle Korrespondenzmaschine
- Drei verschiedene Wagenbreiten
- Äusserst robuste Konstruktion

Büro-Fürer

Abt. Büromaschinen Fraumünsterstr.13, Zürich Tel. 051/271550

Die Vitomatic-Buchhaltungs-Organisation ist bestechend einfach und klar. Lassen Sie sich durch unsere Fachberater orientieren.

Service in der ganzen Schweiz



La Rente Immobilière

Le dividende de l'exercice 1959/60 a été fixé à 12 fr. moins 30%; il est payable dès le 13 octobre 1960, contre remise du coupon N° 56, aux guichets de MM. Pictet & Cie, rue Diday 6, à Genève.

Säuberlin & Pfeiffer S.A., Vevey

Le dividende pour l'exercice 1959/1960 est payable dès le 13 octobre 1960 contre remise du coupon N° 37 à la Caisse d'Epargne et de Crédit à Lausanne et Vevey. Pour l'exercice 1959/1960 le coupon N° 6 du bon de jouissance sera également payable dès la même date.

Vevey, le 12 octobre 1960.

Zu verkaufen

wegen Betriebsaufgabe zufolge von Krankheit

50 000 m² Industrieland

in nächster Nähe eines internationalen Grenzbahnhofes in der Ostschweiz (500 m Distanz von den Rangiergleisen) mit unmittelbarem Anschluss an Durchgangsstrasse, Fr. 6.- per m² inkl. Gebäude (neuwertiges Bauernhaus mit grosser, auch für industrielle Zwecke verwendbarer Scheune).

Gemeinde gewährt Erleichterung für die Einführung neuer Industrien.

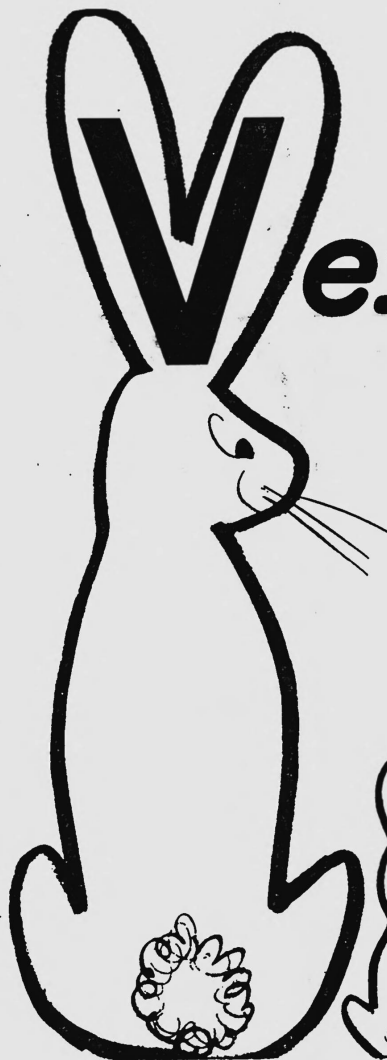
Offerten unter Chiffre Y 69908 G an Publicitas St. Gallen.

Derniers «suppléments» parus

Les «suppléments» énumérés ci-dessous peuvent être commandés à la Feuille officielle suisse du commerce à Berne, Effingerstrasse 3. Sur demande, nous enverrons aussi volontiers la liste complète des «suppléments» à la Vie économique. La plupart des publications en questions existent en français et en allemand.

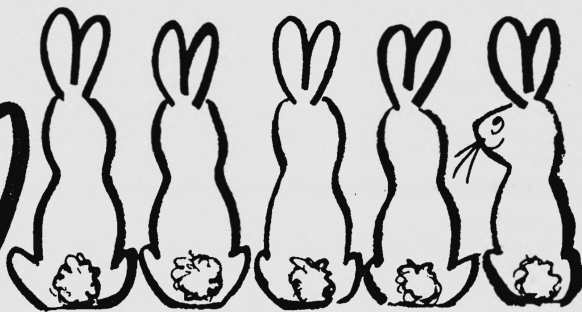
N°	Fr.
57	6.80
60	6.30
61	9.70
62	6.30
63	5.-
64	4.75
—	20.-
65	9.70
66	10.85
67	3.85
68	11.35
32	11.35
—	5.50

Wenn Photokopierapparate ... dann



erifax

Kodak



Verifax-Kopien sind: originalgetreu — lichteicht — trocken — preisgünstig



H 17

Bon

für Gratisvorführung
oder
Prospektmaterial

Firma und Adresse:

Sachbearbeiter:

Senden Sie diesen Bon bitte an: Kodak S.A., Hardstrasse 1, Zürich 4